BROCKHAUS AG

EFFIZIENTE VALIDIERUNG VON HANDELSDATEN

BESCHLEUNIGTES UND PRÄZISES REPORTING DURCH POWER BI

AUSGANGSSITUATION

Unser Kunde ist ein bundesweit führendes Energieunternehmen mit rund sechs Millionen Strom- und Gaskunden. Den Fokus legt das Unternehmen auf den Ausbau der Energienetze sowie auf zukunftsweisende Produkte, innovative Kundenlösungen, nachhaltige Energieerzeugung und dezentrale Lösungen.

In Folge einer Unternehmensteilung entstand die Notwendigkeit, sowohl Teile der unternehmensweiten Anwendungslandschaft als auch einen Teil der physikalischen Infrastruktur zu ersetzen. Im Zuge dieser Umstrukturierung sollte die Chance genutzt werden, Kosteneinsparungen und eine höhere Verfügbarkeit sowie Skalierbarkeit der Systeme zu erreichen. Nach eingehendem Vergleich entschied sich das Unternehmen für Microsoft Azure als Cloud-Plattform. Das Accounting stellt seit der Umstellung sicher, dass die Handelsdaten aus der alten Umgebung vollständig und konsistent in der Cloud und in den Reportings abgebildet werden. Dieser Abgleich wurde zunächst zeitaufwändig und aufgrund komplexer Abhängigkeiten fehleranfällig in Excel gelöst. Es wurde daher eine Lösung in Power BI gesucht, die den manuellen Aufwand minimiert, die korrekte Erstellung der Reports in kürzester Zeit sicherstellt und genauere Validierungen ermöglicht.

VORGEHEN

Unsere Data-Expertin analysierte die komplexe Daten- und Validierungsstruktur des Kunden. Darauf aufbauend konzipierte und implementierte sie einen Power BI Validation Report. Dieser wurde iterativ verbessert und um zusätzliche Analysen erweitert, um weitere Excel-Berichte aus dem Accounting abzulösen. Die zuvor manuelle Abfrage der On-Premise-Daten wurde automatisiert, wodurch alle erforderlichen Daten in Azure zentral zur Verfügung stehen. Diverse Filter, die zuvor manuell für jede Validierung eingestellt worden sind, wurden integriert.

ERGEBNIS

Die Validierung der Handelsdaten wurde durch die Einführung des Power BI Berichts erheblich beschleunigt und präzisiert. Das minimiert den Arbeitsaufwand für das Accounting und für die Business Unit. Mit der neuen Lösung ist es nun möglich, schichtweise zu überprüfen, ob alle Daten von beiden Plattformen sowohl quantitativ als auch qualitativ übereinstimmen. Mühsames und fehleranfälliges Suchen nach den Ursachen von Unstimmigkeiten entfällt. Dies ermöglicht allen Beteiligten, Zeit zu sparen und sich auf das Beheben von eventuellen Fehlern zu konzentrieren. Durch das beschleunigte Validieren der Accounting-Berichte können diese früher für die Abteilungen freigegeben werden, wodurch sie schneller operativ und strategisch handeln können.

Die Dunkelverarbeitungsquote liegt bei ca. 80 % und es arbeiten ca. 3.800 Benutzende auf dem Arbeitgeberportal. Zusammen mit den neuen Tarifen konnte, gegenüber den Alttarifen, unter anderem durch die neue Lösung eine Steigerung der Monatsprämie von 300 % erreicht werden.

VERSICHERUNG

Unser Kunde migrierte die Datenplattform in die Cloud. Um die Datenkonsistenz sicherzustellen, nutzte er eine zeitaufwändige und fehleranfällige Lösung in Excel. Diese Validierung wurde von uns durch einen Power BI Report abgelöst. Mittels Prozessautomatisierung wurden manuelle Prozesse ersetzt und automatische Aktualisierungen ermöglicht. Die Überprüfung wurde damit beschleunigt sowie präzisiert und der Arbeitsaufwand für das Accounting und die Business Unit reduziert. Von der stark vereinfachten Fehlersuche und der beschleunigten Freigabe der Daten profitieren die operativen und strategischen Abteilungen.

TECHNOLOGIEN & METHODEN

- **SQL / Snowflake**
- **Azure Cloud**
- **Power BI**